

AMT UNTERSPREEWALD

Gemeinde: Steinreich

Sitzungsniederschrift

Die Gemeindevertretung führte am 13.03.2025 um 19:00 Uhr die 2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus in Glienig, Mittelstraße 3, 15938 Steinreich, durch.

a) anwesend

Berrymore, Vanitas	Vorsitzender der Gemeindevertretung
Bieß, Rüdiger	Mitglied
Else, Robert	Mitglied
Frehn, Heinz-Peter	Mitglied
Jezierski, Mike	Mitglied
Lehmann, Steffen	Mitglied
Neumann, Frank	Mitglied
Rathert, Klaus-Peter	Ortsvorsteher
Schneider, Anke	Mitglied
Roth, Dennis	Ortsvorsteher

b) abwesend

Bielagk, Torsten

c) vom Amt anwesend

/

d) sachkundige Bürger

/

e) Gäste

Elysium: 2 Vertreter
UKA Meißen: 1 Vertreter
1 Gast

f) Presse

/

Die Mitglieder sind durch **-ordnungsgemäße** - Einladung vom **05.03.2025** auf **Donnerstag**, den **13.03.2025** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben.

Der/Die Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsgemäße** - Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die **Gemeindevertretung** ist - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - **beschlussfähig**.

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom: 13.02.2025
3. Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters
4. Jugendeinwohnerfragestunde
5. Einwohnerfragestunde
6. Überplanmäßige Ausgabe nach § 70 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg - Friedhofunterhaltungs-, Pflege-, und Verkehrssicherungsmaßnahmen in Höhe von 3.3000,00 €
Beschlussvorlage - 4-2025
7. Abschluss einer Betretungserlaubnis für den Kampfmittelbeseitigungsdienst zum Betreten der Flurstücke in der Gemarkung Sellendorf, Flur 2 Flurstück 219; Gemarkung Sellendorf, Flur 3, Flurstücke 94, 104, 111, 112, 119, 120, 121, 290, 292, 295; Gemarkung Hohendorf, Flur 2, Flurstücke 19/1, 19/2, 62; Gemarkung Hohendorf, Flur 3, Flurstücke 10, 11, 98, 158, 194, 197, 209 zum Windenergieanlagenvorhaben im Windpark Schäcksdorf (UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG)
Beschlussvorlage - 2-2025
8. Nutzung und Instandhaltung DGH Glienig
9. Verschiedenes/Informationen

II. Nichtöffentlicher Teil:

10. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom: 13.02.2025
11. Abschluss eines Gestattungsvertrages für Geh-, Fahr- und Leitungsrechte zur Errichtung von Agri PV-Freiflächenanlagen in den Gemarkungen Glienig und Schenkendorf
Beschlussvorlage - 1-2025
12. Abschluss eines Nutzungsvertrages über Leitungsrechte der gemeindlichen Grundstücke in der Gemarkung Sellendorf, Flur 3, Flurstücke 113, 119, 120, 161, 172, 209 und 282; Gemarkung Schenkendorf, Flur 3, Flurstück 4; Gemarkung Schenkendorf, Flur 4, Flurstück 52; Gemarkung Schenkendorf, Flur 7, Flurstücke 16, 40 und 49; Gemarkung Glienig, Flur 2, Flurstücke 21, 22 und 63; Gemarkung Glienig, Flur 7, Flurstücke 24 und 27 für die Verlegung und den Betrieb von Strom-, Kommunikations- und Steuerkabeln zur Verbindung von Anlagen zu Energieerzeugung aus Erneuerbaren Energien mit dem allgemeinen Stromversorgungsnetz im Windpark Schäcksdorf
Beschlussvorlage - 38-2024
13. Verschiedenes/Informationen

Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil:			
1.	<p>Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>Der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Berrymore, stellt fest, dass die Gemeindevertretungsmitglieder durch ordnungsgemäße Einladung vom 05.03.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind.</p> <p>Weiter stellt er bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder (8) beschlussfähig.</p> <p>Die Tagesordnung wird wie folgt geändert.</p> <p>TOP 7 wird nicht öffentlich behandelt und abgestimmt. Aller Unterlagen zu TOP 7 sind als nicht öffentlich zu werten.</p> <p>Ferner werden zu TOP 7 und TOP 12 (beide nicht öffentlich) Vertreter der UKA Meißen und Elysium zugelassen. Die beteiligten Unternehmen gaben zu Protokoll, gegenseitig der Teilnahme des jeweils anderen Unternehmen bei dem sie betreffenden TOP zuzustimmen.</p> <p>Die Änderungen an der Tagesordnung erfolgten einstimmig.</p> <p>Der ehrenamtliche Bürgermeister bittet um Abstimmung des Abänderungsantrages.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen</p> <p>Sodann stellt der ehrenamtliche Bürgermeister die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen</p>			
2.	<p>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom: 13.02.2025</p> <p>Zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeindevertretung vom 13.02.2025 gibt es keine Anmerkungen oder Ergänzungen von Seiten der Gemeindevertreter.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Anwesende, 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen</p> <p>Herr Bieß, Herr Else und Herr Frehn enthielten sich.</p>			
3.	<p>Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters</p> <p>Herr Berrymore informiert über:</p> <p>Vorläufiges Ergebnis der Arbeitsgruppe Solarpark Damsdorf: Es gibt eine grobe Einigung über Größe und Lage des geplanten</p>			

	<p>Solarparks. (siehe Anhang)</p> <p>Ferner gab es einen Besuch des Solarpark Werneuchen. Hier wurde deutlich, dass neben einer Höhenbegrenzung auch eine Lautstärkenbegrenzung erforderlich ist, da die Klimatechnik der Umspannstationen nicht im Dorf hörbar sein soll.</p> <p>Unklar ist noch die Frage nach dem Sichtschutz. Zwar konnten sich Anwohner, Gemeinde und EnBW auf einen Wall einigen, jedoch findet der keine Zustimmung beim Grundstückseigentümer. Für das nächste Treffen am 28. April möchte die EnBW mehrere visualisierte Konzepte vorlegen, wie ein Sichtschutz praktisch gestaltet werden kann.</p>			
4.	<p>Jugendeinwohnerfragestunde</p> <p>Es gibt keine Anfragen.</p>			
5.	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es gibt keine Anfragen.</p>			
6.	<p>Überplanmäßige Ausgabe nach § 70 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg - Friedhofunterhaltungs-, Pflege-, und Verkehrssicherungsmaßnahmen in Höhe von 3.3000,00 € Beschlussvorlage - 4-2025</p> <p>Für die nächste Sitzung soll es einen TOP geben, bei dem die Gemeinde intern darüber beraten will, welche Leistungen langfristig beim Bauhof angesiedelt bleiben sollen und welche Leistungen anderweitig vergeben oder gestrichen werden sollen. Das Amt wird gebeten einen TOP für die nächste Sitzung einzuplanen. Eine Beschluss- oder Informationsvorlage ist nicht erforderlich.</p> <p>"In der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 wurden zu wenig Mittel für die Unterhaltung der Friedhöfe eingeplant dies betrifft insbesondere folgende Posten:</p> <p>Pflege-, Unterhaltungs- und Verkehrssicherungsmaßnahmen (u.a. Verkehrssicherungsschnitt der Bäume, Begradigung abgesackter beräumter Grabstellen, Grabberäumungskosten)</p> <p>Aufgrund der niederschlagsreicheren Monate Mai, Juni und Juli 2024 ist Graswuchs in diesem Jahr größer gewesen, sodass auch die immer leerer werdenden Friedhöfe einen höheren Mäh- und Pflegeaufwand hatten.</p> <p>So sind im Haushaltsjahr 2024 im o.g. Produktkonto des Bauhofes unvorhersehbar höhere Aufwendungen entstanden.</p> <p>Nach Überprüfung der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Drahnisdorf durch die Kämmerei in Abstimmung mit dem Bauamt, können die fehlenden Mittel i.H.v. 3.000,00 Euro aus dem Produktsachkonto 51100.543150/743150 (Gerichts- und Anwaltskosten) entnommen werden. Nach § 70 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg sind überplanmäßige Ausgaben nur zulässig, wenn sie unabweisbar und unvorhersehbar sind und die Deckung gewährleistet ist.</p> <p>Mit der Bereitstellung der zusätzlichen Mittel konnten und können notwendige aber auch unabweisbare und gesetzlich verpflichtende</p>			

	<p>Unterhaltungs- und Verkehrssicherungsmaßnahmen auf den Friedhöfen der Gemeinde realisiert und erfüllt werden.</p> <p>Die Deckung des Fehlbetrages ist durch die besagte Einsparung gesichert.</p> <p>"</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig</p> <p>Abstimmung: laut Vorschlag</p>	8	0	0
7.	<p>Abschluss einer Betretungserlaubnis für den Kampfmittelbeseitigungsdienst zum Betreten der Flurstücke in der Gemarkung Sellendorf, Flur 2 Flurstück 219; Gemarkung Sellendorf, Flur 3, Flurstücke 94, 104, 111, 112, 119, 120, 121, 290, 292, 295; Gemarkung Hohendorf, Flur 2, Flurstücke 19/1, 19/2, 62; Gemarkung Hohendorf, Flur 3, Flurstücke 10, 11, 98, 158, 194, 197, 209 zum Windenergieanlagenvorhaben im Windpark Schäcksdorf (UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG)</p> <p>Beschlussvorlage - 2-2025</p> <p>"Dem Abschluss einer Betretungserlaubnis für den Kampfmittelbeseitigungsdienst zum Betreten der u.g. Flurstücke in der Gemarkung Sellendorf und Hohendorf zum Windenergieanlagenvorhaben im Windpark Schäcksdorf, zuzustimmen.</p> <p>Antragsteller: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG</p> <p>Dr.-Eberle-Platz 1 01662 Meißen</p> <p>Flurstücke: Gemarkung Sellendorf, Flur 2 Flurstück 219 Gemarkung Sellendorf, Flur 3, Flurstücke 94, 104, 111, 112, 119, 120, 121, 290, 292, 295 Gemarkung Hohendorf, Flur 2, Flurstücke 19/1, 19/2, 62 Gemarkung Hohendorf, Flur 3, Flurstücke 10, 11, 98, 158, 194, 197, 209</p> <p>Eventuelle Kosten trägt die Firma UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG, Dr.-Eberle-Platz 1, 01662 Meißen.</p> <p>Die Betretungserlaubnis ist Bestandteil des Beschlusses.</p> <p>"</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig</p> <p>Abstimmung: laut Vorschlag</p>	8	0	0
8.	<p>Nutzung und Instandhaltung DGH Glienig</p> <p>Derzeit gibt es drei Dorfgemeinschaftshäuser in der Gemeinde. Die Ausstattung, die Nutzung und der rechtliche Rahmen ist bei allen unterschiedlich geregelt.</p> <p>Sellendorf: Es wird faktisch kaum genutzt, die Ausstattung ist mangelhaft, wenn es vermietet wird, wird es direkt über die Gemeinde vermietet. Nutzer müssen im Rathaus einen Mietvertrag unterschreiben. Einnahmen fließen in die Gemeinde.</p> <p>Glienig: Rechtlich vergleichbar zu Sellendorf, nur dass es erheblich mehr genutzt wird, wenngleich selten kommerziell vermietet.</p> <p>Schenkendorf: Mietverträge laufen über den Steinreich e.V., viele Kosten für Instandhaltung ebenfalls. Die Nutzung ist hoch.</p>			

	<p>Ferner wurde zuletzt in Sellendorf für das dortige DGH beschlossen, dass es eine klar benannte verantwortliche Person geben sollte, die für Vermietung, Koordinierung von Maßnahmen, Bedarfsanmeldung für Investitionen u.ä. fungiert. In Sellendorf ist dies Stephanie Klco-Brosius, in Schenkendorf ist dies Thomas Luplow.</p> <p>Herr Berrymore regt an, dass alle drei DGH nach dem Schenkendorfer Modell verwaltet werden sollten. Es muss nicht der Steinreich e.V. sich um alle Objekte kümmern, dafür sollte es in den jeweiligen Ortsteilen eigene Verantwortliche geben, jedoch sollte die Vermietung und Teile der Finanzierung über den Steinreich e.V. laufen. Dies macht Mietverträge einfacher und flexibler, dies erlaubt weiterhin ohne Mehrwertsteuer zu vermieten und dies erlaubt einfacher die so erzielten Mieteinnahmen wieder auszugeben für Investitionen in die DGH. Hierfür ist erforderlich, dass es in den jeweiligen Orten genug Freiwillige gibt, die diese Arbeit für den Steinreich e.V. auch leisten und das der Steinreich e.V. diesem rechtlichen Konstrukt zustimmt.</p> <p>Herr Rathert würde sich bereiterklären als Verantwortlicher für das DGH Glienig benannt zu werden. Es soll aber spätestens in der übernächsten Sitzung mit mehr Glieniger Beteiligung diese Frage erneut erörtert werden. Ferner wurde festgehalten, dass es wichtig ist, dass es vor Ort eine eigene Basis aus Freiwilligen gibt, die die Arbeiten übernehmen und dies nicht alles mit den aktuellen personellen Ressourcen des Steinreich e.V. geleistet werden soll und kann. Außerdem sollten mindestens die verantwortlichen Personen selbst auch Mitglieder des Steinreich e.V. sein. Der Steinreich e.V. bespricht dies Thema auf seiner nächsten Mitgliederversammlung im März 2025.</p>			
9.	<p>Verschiedenes/Informationen</p> <p>Herr Berrymore informiert über:</p> <p>Kabel- und Wegearbeiten der UKA Cottbus Im Zuge der aktuellen Baumaßnahmen sollet geprüft werden, ob nicht ein Radweg entlang der Kabeltrasse realisiert werden kann. Die UKA bot diesbezüglich einen Vor-Ort-Termin an um konkret anhand der örtlichen Gegebenheiten hierüber Auskunft geben zu können. Ferner bot die UKA Cottbus Besichtigungstermine während der Bauarbeiten an, zu denen Einwohner sich selbst ein Bild der Arbeiten machen können. Für beide Anliegen klärt sich Herr Frehn bereit bis zur nächsten Sitzung mit der UKA Cottbus in Kontakt zu treten.</p> <p>Website Steinreich.de Enrico Molitor erklärt sich bereit den Inhalt der Website zu pflegen. Die GV-Sitzung stimmt dem zu. Herr Berrymore wird Herrn Molitor entsprechend Zugangsdaten geben. Ein Bedürfnis nach personalisierten E-Mail-Adressen für GV-Vertreter bestand nicht.</p> <p>Das Storchennest in Sellendorf ist errichtet.</p>			

Vanitas Berrymore
Vorsitzender der
Gemeindevertretung